

Telc-Diplome Deutsch für Ausländer/innen

BRIG-GLIS | Am vergangenen Freitagabend erhielten im Saal des Restaurants du Pont 25 VHSO-Studierende Diplome für abgeschlossene Sprachkurse in Deutsch, Englisch und Italienisch.

Die Diplome entsprechen dem von den «Europäischen Sprachzertifikaten» (The European Language Certificates = TELC) geforderten Niveau. Sie wurden den anwesenden erfolgreichen Studierenden von der Präsidentin der Volkshochschule Oberwallis (VHSO) Edith Nanzer-Hutter, Naters, überreicht. An der Feier mit frohem Zusammensein waren auch Sprachkoordinatorin Maria Grazia Andri, Geschäftsführerin Rose-Marie Wyder-Imhof und die mit einem Blumenstrauss beschenkten Sprachlehrerinnen anwesend: Italienisch lehrte Daria Noll-Bottaro (Telc A1, A2, B2), Englisch Jane Dubach-Macgeorge (Telc A2) für acht Diplomanden der Synthes AG Raron und Corinne Blatter-Andenmatten (First Cambridge), Deutsch Edith Nanzer-Hutter (Telc B1).

Die Diplomierten

An den diesjährigen Prüfungen

waren die folgenden Damen und Herren erfolgreich:

- Diplom B1 Deutsch: Mercedes Afonso Arron, Oksana Fux, Sadije Hasani, Marivic Leuenberger Piojo, Larysa Previdoli-Langazo, Cesar Quesada.
- Englisch First Cambridge: Caroline Venetz, Peter Zenhäusern.
- Englisch Telc A2: Alice Bühler, Ewald Loretan, Bernadette Portmann.
- Englisch Synthes AG Raron, Telc A2: David Amacker, Fabian Bonani, Steve Brückner, Diego Furrer, Tobias Mathier, Beat Mooser, Jean-Daniel Ritz, Roger Studer.
- Italienisch Telc A1: Brigitte Filliger.
- Italienisch Telc A2: Christine Kämpfen, Carmen Schmidhalter.



Volkshochschule Oberwallis. Diplomierte der erwähnten Sprachniveaus freuen sich mit ihren Lehrerinnen, insbesondere Präsidentin und Deutschlehrerin Edith Nanzer-Hutter (vorne rechts), über ihren Weiterbildungs- bzw. Integrationserfolg.

FOTO ZVG

- Italienisch Telc B2: Marks Aeschbach, Raphaela Löttscher.

Deutsch B1 für Ausländer/innen

Für jede der erreichten Sprachstufen wurden die Diplomierten in den Bereichen «Sprachbausteine», «Hörverstehen», «Kommunikative Antworten», «Leseverstehen», «Schreiben» und auch mündlich geprüft. Einmal mehr zeigt es sich, dass die Volkshochschule Oberwallis ein Kompetenzzentrum für Sprachen wird. Bemerkenswert ist, dass sie dies immer wieder auch für die Firma Synthes in Raron sein darf. Acht Synthes-Mitarbeiter erhielten Diplome. Andererseits ist besonders erfreulich, dass erstmals sechs Deutsch-Diplome für Ausländer und Ausländerinnen erteilt werden konnten. Den von Edith Nanzer-Hutter unterrichteten ausländischen Studierenden eröffnen nähere Kenntnisse der deutschen Sprache neue Wege bei ihrer kulturellen und beruflichen Integration im Wallis.

Es bestätigt sich, dass die Volkshochschule Oberwallis zu Recht ein Mandat des Kantons und des Bundes zum Deutschunterricht für Fremdsprachige

übernommen hat und diese Kurse sehr günstig auf verschiedenen Stufen durchführt. Die Programme der Volkshochschule sind im Internet unter www.rhone.ch/vhso einsehbar. Die Volkshochschule leistet mit ihren Angeboten, die auch andere Interessengruppen und Sprachen betreffen, einen gewichtigen Beitrag an die Entwicklung einer sinnvollen Integration.

ag.

WB, 12.9.2014